



Seit den letzten Informationen an dieser Stelle bezüglich unserer Aktivitäten rund um die Schilder der Sehenswürdigkeiten in unseren Ortsteilen (von uns mittlerweile nur noch "Heimatschilder" genannt) ist eine Menge passiert. Es lohnt sich also, mal wieder darüber zu berichten.

Aktueller Stand

Wie an obiger Internetadresse ersichtlich, gibt es mittlerweile zu den Schildern eine Internetplattform. Zu jedem vorhandenen Heimatschild gibt es eine eigene Seite mit dem Schildertext und einem Foto des Standortes. Je nach Recherchestand sind außerdem vielfältige weiterführende Informationen, Bilder, Landkarten und Links verfügbar. In einer Übersichtslandkarte sind alle Standorte eingezeichnet und die Detailseiten direkt aufrufbar.



Grabsteine an der Milkauer Kirche

Daneben sind noch weitere thematische Seiten und Landkarten verfügbar. So sind wir während der Recherchen auf Naturdenkmale in unseren Ortsteilen aufmerksam geworden. Außerdem gibt es einige überlieferte Sagen, Geschichten oder „mysteriöse“ Orte, die ebenfalls dokumentiert sind.

Aufgrund der Vielzahl und früheren Bedeutung haben wir die verschiedenen Mühlenstandorte in unserer Gemeinde, die bereits ein Heimatschild haben, sowie die noch fehlenden Mühlen in einer separaten Übersicht zusammengefasst. Mehr als 15 solcher Standorte haben sich früher in unseren Ortsteilen und der unmittelbaren Nachbarschaft befunden!

Neben der digitalen Arbeit am Projekt stand die

Erneuerung vorhandener Schilder ganz oben auf unserer Liste. So wurden mittlerweile 8 neue Schilder an den alten Standorten wieder angebracht. Für die Grabsteine des Geschlechts derer von Milckau an der Milkauer Kirche sowie für den Viadukt in Crossen wurden außerdem zwei komplett neue Schilder angebracht.

Aktuelle Aktivitäten

Für die Errichtung von weiteren Heimatschildern in unseren Ortsteilen wurden Kontakte zu Vereinen und Einzelpersonen in der Gemeinde aufgenommen, mit der Bitte, uns mit Informationen und Zuarbeiten zu unterstützen. Für Crossen, Sachsen-dorf und Theesdorf sind wir dabei bereits auf einem guten Weg. In Schweikershain starten erste Aktivitäten und in Beerwalde sind wir im Moment auf der Suche nach Mitstreiterinnen und Mitstreitern. Durch



Schildstandort am Viadukt Crossen

die Unterstützung aus der Bevölkerung hoffen wir, in den nächsten Monaten in allen Ortsteilen Heimatschilder anbringen zu können. Falls bei Ihnen Interesse an einer Mitarbeit besteht, melden Sie sich bei uns!

Ideen und nächste Schritte

Nachdem wir mit der Erneuerung der Schilder weit vorangekommen sind, werden wir diese mit QR-Codes versehen. Auf diesem Weg kann man mit seinem Smartphone direkt die zugehörige Detailseite im Internet aufrufen und so vor Ort nachlesen, welche Besonderheiten dieser Platz aufweist. Obwohl diese Funktion vorrangig für Gäste unserer Gemeinde gedacht ist, hoffen wir natürlich, dass unsere Einwohnerinnen und Einwohner dies zur eigenen "Weiterbildung" nutzen können. Probieren Sie es daher ruhig gleich mal aus!



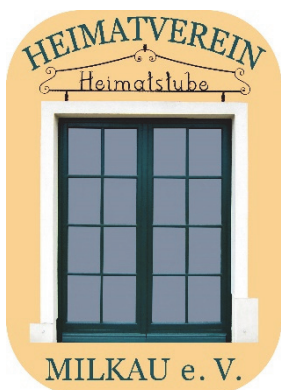
Weiterhin sind wir der Meinung, dass Teile unserer Arbeit auch für die Schulen der Gemeinde von Interesse sind. So kann man im Sachunterricht, in Geographie, Geschichte oder auch Deutsch Themen der Heimatgeschichte einfließen lassen. Aber auch separate Formate für Wandertage oder Ganztagesangebote sind denkbar.

Ganz praktisch arbeiten wir aktuell an der Fertigstellung der Inhalte und Schilder für 5 neue Standorte – Gasthof Großmilkau, Chauseehaus Neugepülzig, Altes Vorwerk Naundorf, Rittergut Gepülzig und die Arraser Mühle. Die Internetseiten sind bereits dazu verfügbar, die Schilder werden demnächst fertiggestellt und angebracht. Für die Unterstützung bei der Errichtung möchten wir uns bei der Gemeinde und speziell dem Bauhof herzlich bedanken!

Ein weiteres Betätigungsfeld ist im Moment die Arbeit mit historischen Kartenwerken. So ist die älteste Landkarte (zumindest für den Ortsteil Erlau) bereits kurz nach 1600 gezeichnet worden. Aber auch weitere sehr alte Karten unserer Region mit einer erstaunlichen Genauigkeit und Detailtreue finden sich bereits vor mehr als 200 Jahren. Wir hoffen, dies in der nächsten Zeit in einer geeigneten Form auch auf unserer Internetseite präsentieren zu können.

Bewahrung historischer Informationsquellen

Falls Sie historische Unterlagen, Fotos oder andere Objekte in ihrem Besitz haben, die für unsere heimatgeschichtliche Arbeit von Interesse sein könnten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Unser Ziel ist es, gemeinsam Heimatgeschichte zu erhalten, zu konservieren und nachfolgenden Generationen zugänglich zu machen.



Berit Wittke, Frank Ranft
Geschichtstreff im Heimatverein Milkau e.V.
03737/45151
heimatverein-milkau@arcor.de



Markus Ahnert
Generationenbahnhof Erlau e.V.
0152/24099661
info@heimatschilder.de